

AUSSEN
WIRTSCHAFT
ZUKUNFTSREISE
GRÜNER WASSERSTOFF: CHILE

Sonntag, 27.11.2022, bis Freitag, 2.12.2022

PROGRAMMENTWURF (ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN)

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER SANTIAGO | Isidora Goyenechea 2934 Of. 601, Las Condes, Santiago/Chile

Ort: | Santiago de Chile

Stand: 29.09.2022



Mit unserer Zukunftsreise zum Thema **Grüner Wasserstoff in Chile** laden wir Sie jetzt schon ein, die Region zu besuchen, in welcher der günstigste Grüne Wasserstoff der Welt produziert werden soll. Wasserstoff „Made in Südamerika“ soll in geopolitisch unstablen Zeiten einerseits unsere Industrien dabei unterstützen, verlässliche Alternativen zu Erdöl und Erdgas zu schaffen und andererseits dazu beitragen, klimaneutral zu werden. Nehmen Sie im Rahmen der Zukunftsreise auch teil am hochkarätigen **World Hydrogen Latin America 2022 Congress** und erfahren Sie aus erster Hand, was Key Player der Branche zu Projekten und Entwicklungen in Chile und seinen Nachbarländern zu sagen haben, bevor Sie dann mit eigenen Augen sehen, warum sich der chilenische Süden ideal zur Gewinnung von Windenergie eignet.

Im Anschluss an den Kongress stellt Ihnen das Team der Aussenwirtschaft Austria die immer konkreter werdende Zukunftsvision der folgenden Länder vor:

CHILE (vor Ort)

Die ehrgeizigen Pläne in der chilenischen Energiepolitik, insbesondere im Bereich des Grünen Wasserstoffs beinhalten drei ambitionierte Ziele: bis 2025 zumindest 5 Gigawatt Elektrolysekapazität in Betrieb zu haben, bis 2030 der günstigste Hersteller von Wasserstoff zu werden und bis 2050 zu den drei weltgrößten Exporteuren für Grünen Wasserstoff zu gehören.

Die idealen Voraussetzungen zur Produktion von Grünem Wasserstoff in großem Maßstab verdankt Chile dem günstigen Strom aus erneuerbaren Quellen, vor allem aus Wind- und Sonnenenergie. Im Norden ist die Atacamawüste, einer der Orte mit der intensivsten Sonneneinstrahlung der Welt, und an den südlichen Küsten Patagoniens blasen On-Shore-Winde in einer Intensität, die ansonsten nur Off-Shore erreicht werden.

Die rasante Entwicklung bei der Produktion von Strom aus erneuerbaren Quellen geht seit Jahren Hand in Hand mit der chilenischen Klimapolitik, die zur Energiewende führen soll. Bis 2050 will man klimaneutral werden und der Ausstieg aus der Kohle wurde auf 2030 vorgezogen. Heute schon stammt ein wichtiger Teil des vor Ort produzierten Stroms aus erneuerbaren Energieträgern und in Zukunft sollen die produzierten Überschüsse als Grüner Wasserstoff oder andere Derivate wie eFuels oder Grüner Ammoniak exportiert werden.

Die Grundsteine für den herausfordernden Weg vom Hidden Champion zu einem Global Player im Bereich Grüner Wasserstoff (Stichwort Abu Dhabi des Grünen Wasserstoffs) werden jetzt gelegt. Dieser neu zu entwickelnde Wirtschaftszweig soll bis 2050 den gleichen Stellenwert wie die Bergbauindustrie haben und Chile, dem weltweiten Top-Exporteur von Kupfer und auch einem Global Player beim Lithium-Export, ein zweites wirtschaftliches Standbein bieten.

Ausländische Investitionen sondieren bereits und geben sich die Klinke in die Hand. Zahlreiche internationale Energiekonzerne suchen im Moment nach geeigneten Grundstücken und haben mit der Entwicklung von milliardenschweren Projekten begonnen.

Kürzlich wurde die Einrichtung eines Komitees für die Entwicklung der Wasserstoff-Industrie in Chile unter Leitung des Energieministeriums genehmigt, welches die Aufgabe hat, die Rahmenbedingungen zu koordinieren, damit die internationalen Investor*innen, die bereits in den Startlöchern stehen, bald ans Werk gehen können.

ARGENTINIEN & URUGAY (Virtuell von Chile aus)

Argentinien steht für Fußball, Kultur und Steaks der Extraklasse. Das Potential für erneuerbare Energien und Speichertechnologien steht dem in nichts nach. Mit Megaprojekten v.a. im Süden des Landes möchte das Land

Grünen Wasserstoff produzieren und exportieren. Ausländische Investor*innen aus Australien und den USA haben die idealen geographischen Bedingungen erkannt und stehen in den Startlöchern. Politik, Forschung und Energiewirtschaft in Argentinien haben Wasserstoff auf der Agenda. Ein acht Milliarden Dollar Projekt wurde letztes Jahr beim COP26 in Glasgow von Staatspräsident Alberto Fernandez persönlich präsentiert.

Uruguay ist für sein hervorragendes Investitionsklima, Modernität und seine fast komplett grüne Stromversorgung bekannt. Oft weniger wahrgenommen neben seinen großen Nachbarstaaten, hat das Land am Rio de La Plata ambitionierte Energie- und Verkehrswendeprojekte aufzuweisen. Uruguay kann seine Rolle als „Eintrittsmarkt zu Südamerika“ auch beim Grünen Wasserstoff wahren.

Deshalb laden wir alle österreichischen Stakeholder aus dem Bereich Grüner Wasserstoff (Unternehmer*innen, Technologieanbieter, Forschung, Cluster etc.) zu unserer Zukunftsreise nach Südamerika ein, um sich in einer frühen Entwicklungsphase einen Überblick zu verschaffen und wichtige Kontakte zu knüpfen. Besuchen Sie mit uns erste Pilotprojekte in Patagonien, knüpfen Sie Kontakte auf institutioneller und kommerzieller Ebene und positionieren wir Österreich gemeinsam als zukünftigen Konsumenten und Technologieanbieter.

Die Zukunftsreise nach Chile inkl. der Teilnahme am Wasserstoffkongress kostet 750 EUR pro Person. Die kostenpflichtige Teilnahme am Kongress zum Außenwirtschaft Austria Sonderpreis von 1270 USD wird von uns bezahlt und wird Ihnen per Kostenvorschreibung vorgeschrieben.

SONNTAG, 27.11.2022 | ANKUNFT IN SANTIAGO

07:30 ANKUNFT IN SANTIAGO

TAG ZUR FREIEN VERFÜGUNG

18:30 GEMEINSAMES ABENDESSEN MIT KURATOR UND VORBESPRECHUNG IN SANTIAGO

Ort | tbc

MONTAG, 28.11. 2022

8:45 TREFFPUNKT IN DER HOTEL-LOBBY

9.00 – 10.00 H2 CHILE - LOW CARBON – EINFÜHRUNG IN DIE CHILENISCHE WASSERSTOFF-LANDSCHAFT UND UNTERZEICHNUNG EINES MEMORANDUM OF UNDERSTANDING ZWISCHEN H2 CHILE UND DER ÖSTERREICHISCHENWASSERSTOFFWIRTSCHAFT

Der chilenische Wasserstoffverband, H2 Chile, wurde 2018 als gemeinnütziger Verein gegründet. Ziel ist es, die Energiewende zu beschleunigen, indem Wasserstoff und seine Nutzung als Energieträger in Industrie-, Gewerbe-, Wohn- und Mobilitätsanwendungen gefördert wird. Chile will sich dabei als eines der führenden Länder bei der Produktion und dem Export von grünem Wasserstoff positionieren. Die Mitglieder kommen aus dem privaten, öffentlichen und akademischen Sektor, mit 45 professionellen Partnern und mehr als 60 führenden Unternehmen. Mit den derzeitigen Partnern kann H2 Chile die gesamte grüne Wasserstoff-Wertschöpfungskette abdecken.

Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die aktuelle Entwicklung der laufenden Projekte und die wichtigsten Akteure des Sektors.

Gesprächspartner: Dr. Erwin Plett und weitere Experten*innen als Vortragende

Ort | tbc

11:00 – 12:00 AUDIENZ BEIM CHILENISCHEM ENERGIEMINISTERIUM ZUR VORSTELLUNG DER CHILENISCHEN WASSERSTOFFSTRATEGIE UND EVENTUELLE UNTERZEICHNUNG EINES MEMORANDUM OF UNDERSTANDING FÜR TECHNOLOGIETRANSFER UND ABNAHME DES CHIL. WASSERSTOFFS

Chiles Regierung hat ambitionierte Pläne. Bis 2030 soll Chile den günstigsten Grünen Wasserstoff produzieren. Dieses Ziel soll mit Hilfe der Nationalen Strategie zu Grünem Wasserstoff schrittweise umgesetzt werden.

Wie dies im Detail geschehen soll und auf welchen Voraussetzungen die Strategie basiert, erfahren die Teilnehmenden bei einem persönlichen Treffen mit Vertreter*innen des Ministeriums.

Bei dieser Gelegenheit soll auch ein Memorandum of Understanding zwischen Chile und Österreich unterzeichnet werden.

Gesprächspartner: tbc

Ort | Alameda 1449, Pisos 13 y 14, Edificio Santiago Downtown II, Santiago

12:30 GEMEINSAMES MITTAGESSEN MIT CHILENISCHEN STAKEHOLDERN

Ort | Restaurant Don Carlos, Isidora Goyenechea 2895, Las Condes

14:00 – 17:00 WORLD HYDROGEN LATIN AMERICA 2022 – TEILNAHME AM MASTERCLASSES AFTERNOON

Der Kongress World Hydrogen Latin America wartet mit einem spektakulären Line-up von über 40 Vordenker*innen der Branche auf, die die gesamte Wasserstoff Wertschöpfungskette in der Region abdecken.

Nehmen Sie aktiv an intensiven Sessions teil, die tief in spezifische Bereiche rund um das Thema Wasserstoff und seine Vermarktung eintauchen.

Ort | Sheraton Santiago Hotel and Convention Center

18:00 PRÄSENTATION BESTEHENDER PIONIER-WASSERSTOFF- UND SOLARPROJEKTE IN CHILE UND DARAUF FOLGENDER NETWORKING ABEND IN DER RESIDENZ DES ÖSTERREICHISCHEN BOTSCHAFTERS

Vorstellung bereits in Chile bestehender österreichischer Projekte rund um das Thema Wasserstoff, Sonne und Wind.

Cocktail mit ausgewählten Gästen aus dem Bereich Grüner Wasserstoff und erneuerbare Energien

Ort | Alcantara 1968, Las Condes

Dienstag, 29.11.2022

08:30 TREFFPUNKT IN DER HOTEL-LOBBY

9:00 – 17:30 WORLD HYDROGEN LATIN AMERICA 2022 – KONFERENZTAG 1

Hören Sie in einem abwechslungsreichen Programm von politischen Entscheidungstragenden, Regulierungsbehörden und Minister*innen bis hin zu Führungskräften der C-Suite über die gesamte Wasserstoff-Wertschöpfungskette in Lateinamerika.

(DETAILPROGRAMM IM ANHANG)

Ort | Sheraton Santiago Hotel and Convention Center

19:00 Stadtrundfahrt

Ort | Santiago Zentrum

20:00 NETWORKING COCKTAIL DES VERANSTALTERS

Mittwoch, 30.11.2022

08:30 TREFFPUNKT IN DER HOTEL-LOBBY

9:00 – 17:00 WORLD HYDROGEN LATIN AMERICA 2022 – KONFERENZTAG 2

Hören Sie in einem abwechslungsreichen Programm von politischen Entscheidungstragenden, Regulierungsbehörden und Minister*innen bis hin zu Führungskräften der C-Suite über die gesamte Wasserstoff-Wertschöpfungskette in Lateinamerika.

(DETAILPROGRAMM IM ANHANG)

Ort | Sheraton Santiago Hotel and Convention Center

17:00 FAHRT ZUM FLUGHAFEN

19:00 ABFLUG NACH PUNTA ARENAS

23:24 ANKUFIT IN PUNTA ARENAS

24:00 ANKUNFT IM HOTEL

Donnerstag, 01.12.2022

8:30 TREFFPUNKT IN DER HOTEL-LOBBY

**9:00 - 11:30 BESUCH DER MAGALLANES UNIVERSITÄT – VORTRAG UND WORKSHOP
HERAUSFORDERUNGEN FÜR CHILE AUF DEM WEG ZUM „ABU DHABI“ DES GRÜNEN
WASSERSTOFFS**

Gesprächspartner: tbc

Ort | tbc

**12:00 GEMEINSAMES MITTAGESSEN UND EMPFANG BEIM GOVERNEUR VON
MAGALLANES
PRÄSENTATION ENTWICKLUNGSPLAN GRÜNER WASSERSTOFF IM SÜDEN CHILES
UND PRÄSENTATION VON BEST PRACTICE BEISPIELEN INTERNATIONALER
ENTWICKLUNGSPROJEKTE IN DER REGION MAGALLANES**

Gesprächspartner: tbc

Ort | tbc

15:00 – 17:00

BESICHTIGUNG DES HIF-PROJEKTS MAGALLANES

HIF Chile (in Partnerschaft mit Porsche und Siemens) strebt die Kommerzialisierung der Produktion von eFuels in der Magallanes Region an. Die Demonstrationsanlage Haru Oni arbeitet mittlerweile an der Umweltverträglichkeitsprüfung und dem detaillierten Engineering der weltweit ersten integrierten kommerziellen Anlage im industriellen Maßstab zur Herstellung synthetischer klimaneutraler Kraftstoffe.

Der Standort des Projekts in der Region Magallanes in Chile wurde aufgrund seiner hervorragenden Windbedingungen in Bezug auf Windgeschwindigkeit und Verfügbarkeit ausgewählt. Für die Demonstrationsanlage wird vor Ort eine Siemens Gamesa Windenergieanlage SG 3.4-132 mit 3,4 MW errichtet. In der nächsten Ausbaustufe wird der Windpark auf rund 280 MW ausgebaut, bis zur industriellen Größe werden es 2,5 GW sein.

Vor Ort bekommen die Teilnehmenden die Gelegenheit, am eigenen Leib das unvergleichbare Potential der lokalen Windkraft zu spüren und aus erster Hand zu erfahren, welche Herausforderungen und Möglichkeiten der Bau einer solchen Anlage im rauen Süden Chiles mit sich bringt.

Gesprächspartner: tbc

Ort | Julia Garay Guerra 479, Punta Arenas, Magallanes y la Antártica Chilena

17:30

STADTRUNDFAHR, BESICHTIGUNG DER MAGALLANESSTRASSE UND DANACH FAHRT ZUM FLUGHAFEN

20:24

ABFLUG NACH SANTIAGO

23:20

ANKUNFT IN SANTIAGO

24:00

RÜCKKEHR ZUM HOTEL

Freitag, 02.12.2022

08:45

TREFFPUNKT IN DER HOTEL-LOBBY

09:00

WORKSHOP MIT VERANTWORTLICHEN DES EU-PROGRAMMS TEI (TEAM EUROPE INITIATIVE HYDROGEN IN CHILE)

Die Team Europe Initiative zur Entwicklung von grünem Wasserstoff in Chile ist eine gemeinsame Anstrengung der EU und ihrer Mitgliedstaaten zur Förderung der Zusammenarbeit mit Chile bei der Entwicklung seiner grünen Wasserstoffwirtschaft. Ziel ist es, die Investitionsmöglichkeiten im Bereich grüner Wasserstoff in Chile zu fördern, indem die Schaffung eines attraktiven Umfelds unterstützt, vergünstigte Finanzierungen bereitgestellt, die Zusammenarbeit in Forschung und Entwicklung sowie die Unternehmenskooperation und der Technologietransfer weitergebracht werden. Die TEI-Initiative wird die Dekarbonisierung der chilenischen Wirtschaft unterstützen, grüne Arbeitsplätze schaffen und Geschäftsmöglichkeiten für chilenische und europäische Unternehmen bieten und gleichzeitig Europas eigenen Bedarf an grünem Wasserstoff decken.

Im Rahmen des im Dezember 2019 angekündigten European Green Deal strebt die EU an, bis 2050 Klimaneutralität zu erreichen. Europa muss seine Energiewende beschleunigen und die Treibhausgasemissionen in diesem Jahrzehnt um mindestens 55 % im Vergleich zu 1990 reduzieren. Grüner Wasserstoff gilt als strategischer Bestandteil der Energiewende nicht nur zur Erfüllung der Klimaziele, sondern auch für die wirtschaftliche Entwicklung und die europäische Industrieführerschaft bei wasserstoffbasierten Technologien weltweit. Die EU-Strategie für grünen Wasserstoff zielt auf 40 GW an erneuerbaren Elektrolyseuren in Europa im Jahr 2030 ab, aber es ist klar, dass die EU eine erhebliche Menge an GH₂ importieren muss, um ihre Dekarbonisierungsziele zu erreichen. Um den Einsatz von grünem Wasserstoff zu beschleunigen, nahm die Kommission im Dezember 2021 spezifische Legislativvorschläge zur Dekarbonisierung der Gasmärkte und des Wasserstoffs an, um die erforderlichen Märkte, Netze und Infrastrukturen aufzubauen.

Gesprächspartner: Ewout Sandker, EU-Delegation

10:30

ARGENTINIEN (VIRTUELL)

**EINFÜHRUNG IN DIE ZUKUNFT DER ENERGIEWIRTSCHAFT DER REGION
ARGENTINIEN/URUGUAY/PARAGUAY**

Die drei sehr gegensätzlichen Nachbarländer verbindet eine gemeinsame Perspektive: ein bedeutendes Potenzial und große Ambitionen in der Generierung von grünem Wasserstoff für den internationalen Export. Bei einem gemeinsamen Arbeitsfrühstück lernen Sie mehr über die Spezifika der einzelnen Märkte in Bezug auf gesellschaftliche und politische Struktur und deren jeweilige Relevanz für die Entwicklung der jeweiligen Energiematrizes kennen.

Gesprächspartner:

Marco García, Wirtschaftsdelegierter am AußenwirtschaftsCenter Buenos Aires
Benjamin Smith, Projectmanager GreenTech am AußenwirtschaftsCenter

Ort | Santiago de Chile

URUGUAY (VIRTUELL)

Oft weniger wahrgenommen zwischen den größeren Nachbarländern Argentinien und Brasilien, hat sich Uruguay als progressiver Staat am Rio de La Plata einen Namen gemacht – ökologisch, sozial und wirtschaftlich. Uruguay XXI zeigt die Vorteile für Investor*innen aus dem Ausland auf und gibt Einblicke in die Potentiale von exportorientiertem Grünen Wasserstoff aus Uruguay.

Gesprächspartner: Pablo Pereira, Uruguay 21

Ort | Santiago de Chile

12:00

**WORKSHOP DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR INTERNATIONALE
ZUSAMMENARBEIT (GIZ) GMBH UND FRAUNHOFER INSTITUT**

Die GIZ und das Fraunhofer Institut beschäftigen sich bereits seit 2014 mit dem Potenzial von grünem Wasserstoff in Chile und haben die aktuellen Entwicklungen maßgeblich gefördert. Neben öffentlichen Partnern haben sie sich insbesondere mit Unternehmen zu Einsatzmöglichkeiten der Technologie intensiv ausgetauscht. Bei der Erarbeitung der nationalen Wasserstoffstrategie Chile waren sie unterstützend beteiligt und organisieren gemeinsam mit dem chilenischen Energieministerium und der Wirtschaftsförderungsgemeinschaft (CORFO) internationale Wasserstoffkonferenzen, die sich jedes Jahr größerer Beliebtheit erfreuen.

Gesprächspartner: tbc

Ort | tbc

13:30

GEMEINSAMER MITTAGSSNACK

Ort | tbc,

15:00

WORKSHOP BEI CORFO

CORFO, der nationale Verband für Wirtschaftsförderung, hat im Rahmen der nationalen Wasserstoffstrategie die Aufgabe bekommen; Projektförderungen für Grünen Wasserstoff zu vergeben, um so ausländische Milliardeninvestitionen anzuziehen.

Die Förderungen von CORFO zielen darauf ab, die Entwicklung von Projekten zu beschleunigen und ferner die Schaffung von Arbeitsplätzen und das Generieren unternehmerischer Möglichkeiten zu bieten.

Gesprächspartner: tbc

Ort | tbc

16:30

ABSCHLUSSGESPRÄCH / CONCLUSIO DER ZUKUNFTSREISE MIT DEM KURATOR DR. ERWIN PLETT

Anmerkung: Kosten für Flüge und Unterbringung sowie Mahlzeiten, die nicht im Programm aufgeführt werden, sind in den Teilnahmegebühren **nicht** inbegriffen.

Änderungen im Programm werden den Teilnehmenden vor Beginn der Reise mitgeteilt.

FLUGEMPFEHLUNGEN WIEN – SANTIAGO

LATAM:

VIE 19:40. - MAD 22:50 (LA1637)

MAD 23:59 – SCL 07:30 +1 (LA5404)

FLUGEMPFEHLUNGEN SANTIAGO – PUNTA ARENAS

LATAM:

SCL 19:00 – PUQ 23:24 (LA1160)

PUQ 20:24 – SCL 23:20 (LA196)

HOTELEMPFEHLUNG SANTIAGO

Sheraton Santiago Hotel and Convention Center

HABEN SIE NOCH FRAGEN? WIR SIND JEDERZEIT GERNE FÜR SIE DA:

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER SANTIAGO

Isidora Goyenechea 2934, oficina 601

Las Condes, Santiago, Chile

T [+56 2 22 33 05 57](tel:+56222330557)

F [+56 2 2233 6971](tel:+56222336971)

E santiago@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/cl